

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Gallus-Stadt : Jahrbuch der Stadt St. Gallen**

Band (Jahr): - **(1959)**

PDF erstellt am: **27.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GALLYS STADT 59

GALLYS

STADT



DIE GALLUSSTADT

# Gallus Stadt

VERBESSERTER UND NÜTZLICHER ALMANACH  
AUF DAS JAHR CHRISTI MCMLIX · WORINNEN  
VIEL WEISES UND GAR MANCHES GESCHEHNIS  
UNSERER STADT ZU FINDEN IST · MIT HOCH-  
OBRIGKEITLICH ERTEILTEM PRIVILEGIO



IN ST. GALLEN GEDRUCKT UND ZU FINDEN BEI  
BUCHDRUCKEREI UND VERLAG ZOLLIKOFER

Gallus  
Stadt

Zum Umschlagbild: In den Jahren 1918/19 schuf der St.Galler Bildhauer Wilhelm Meyer im Auftrag der Ortsbürgergemeinde St.Gallen einen Brunnen. Dieser beste und schönste aller Gallusbrunnen steht, leider heute noch dem Volke unbekannt, im Hofe des Historischen Museums St.Gallen.

Zum nebenstehenden Bild: Der untergehende Mond gießt sein Silber in verschwenderischer Fülle auf die schlafenden Wasser der «Dreilindenweiher».



Calendarium romanum des Johannes Stöffler, Ottenheim, Jakob Köbel, 1518.  
Aus Kodex M 155 der Stadtbibliothek Vadiana St.Gallen. ►